

## Haus der Ärzteschaft

## Heilberufskammern für NRW im Dialog mit Gesundheitsminister Laumann

Die gesundheitliche Versorgung im ländlichen Raum, die zunehmende Konzernbildung in der ambulanten Versorgung und die Frage nach der Anerkennung ausländischer Abschlüsse sowie weitere Themen standen im Fokus eines Treffens der Arbeitsgemeinschaft der Heilberufskammern in NRW mit dem Gesundheitsminister des Landes NRW, Karl-Josef Laumann, im Mai in Düsseldorf. „Wir sehen das Kammerwesen als eine große Stärke des deutschen Gesundheitswesens“, sagte der Vizepräsident der Ärztekammer Nordrhein, der Wuppertaler Allgemeinmedi-

ziner Bernd Zimmer. „Es entlastet den Staat und sorgt für eine sachnahe, effektive Aufgabenerledigung.“

Die 1971 gegründete Arbeitsgemeinschaft ist ein Zusammenschluss der Ärztekammern, der Apothekerkammern, Zahnärztekammern und Tierärztekammern beider Landesteile und der Psychotherapeutenkammer NRW. Die Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft wechselt alle zwei Jahre zwischen den Kammern. 2018 und 2019 liegt die Führung der Geschäfte bei der Ärztekammer Nordrhein. ble



Im Dialog mit Landesgesundheitsminister Karl-Josef Laumann (7.v.l.) im Haus der Ärzteschaft in Düsseldorf. Unser Foto zeigt weiter Bernd Zimmer, Vizepräsident der Ärztekammer Nordrhein (6.v.r.), Dr. Theodor Windhorst, Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe (5.v.l.), RR'in Alexandra Weber und LMR Helmut Watzlawik (NRW-Gesundheitsministerium, 1. und 2.v.l.), Frank Dieckerhoff, Vizepräsident der Apothekerkammer Westfalen-Lippe (3.v.l.), Lutz Engelen, Präsident der Apothekerkammer Nordrhein (4.v.l.), Dr. Johannes Szafraniak, Präsident der Zahnärztekammer Nordrhein (7.v.r.), Dr. Klaus Bartling, Präsident der Zahnärztekammer Westfalen-Lippe (5.v.r.), Hermann Schürmann, Vorstandsmitglied der Psychotherapeutenkammer NRW (4.v.r.), Dr. Josefine Starke, Präsidentin der Tierärztekammer Nordrhein (3.v.r.), Dr. Harri Schmitt, Präsident der Tierärztekammer Westfalen-Lippe (1.v.r.), Christina Hirthammer-Schmidt-Bleibtreu, Justiziarin der Ärztekammer Nordrhein (6.v.l.), und Ulrich Langenberg, Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer Nordrhein (2.v.r.).

Foto: Bülent Erdogan

## Facharztprüfungen

### Anmeldeschluss und Termine

Die nächsten zentralen Prüfungen zur Anerkennung von Facharztkompetenzen, Schwerpunktbezeichnungen und Zusatz-Weiterbildungen bei der Ärztekammer Nordrhein finden statt am 19./20./27. September 2018.

**(Anmeldeschluss:**

**Mittwoch, 25. Juli 2018)**

Anmeldeschluss für die Prüfungen am 11./12./18. Juli 2018 war der 23. Mai 2018.

[www.aekno.de/Weiterbildung/Pruefungen](http://www.aekno.de/Weiterbildung/Pruefungen) RÄ

## Solingen

### Antiresorptive Therapie im Fokus

Zu einem interdisziplinären Forum laden Ärztekammer und Zahnärztekammer Nordrhein am Mittwoch, den 11. Juli 2018 ins Kunstmuseum nach Solingen ein. Thema der Fortbildung von 15 bis 18 Uhr ist die antiresorptive Therapie mit Bisphosphonaten und monoklonalen Antikörpern. Die Veranstaltung findet in der Wuppertaler Straße 160 in 42653 Solingen statt. Näheres auf Seite 35. ble

## Aachen

### Tuberkulose behandeln

Die Kreisstelle Stadtkreis Aachen der Ärztekammer Nordrhein veranstaltet am Mittwoch, den 11. Juli 2018 zwischen 18.30 und 21.15 Uhr eine Fortbildung mit dem Titel „Update Tuberkulose – Infektionen frühzeitig erkennen und effektiv behandeln“. Neben Epidemiologie, Diagnostik und Prävention wird die aktuelle Situation in NRW beleuchtet. Näheres auf Seite 35. jf